

Vernetzungstreffen Kinder- und Jugendförderung Kanton Schwyz

**Mittwoch 14. Januar 2015, Amt für Militär-, Feuer- und
Zivilschutz, Schwyz**

Ablauf

Inputreferat (45'):

Die Jugend kann was: Ressourcenorientierter Ansatz in der Kinder- und Jugendförderung

- Pause 5'

Kurzreferate je 15'

- ZERO LIMIT BAR – mit pfiffigen Drinks die Partizipation Jugendlicher am Dorfleben fördern
- Sommermidnight – bewegter Ausgang im Aussenraum

Markus Gander

Geschäftsleiter infoklick, Kinder- und Jugendförderung Schweiz

Marcel Räber

Jugendarbeit Brunnen

Thomas Mächler

Stiftung Idée Sport

Ablauf

- Ich bin mehr, mach mehr aus dir: Projekte für Jugendliche zu Umgangsformen, Auftreten und Verhaltensweisen
Waltraud Waibel
Jugendarbeit Basel
- Jugend mit Wirkung: Jugendpartizipation in Gemeinden
Elias Vogel
Infoklick, Regionalstelle Zentralschweiz
- Elternbriefe: Elternbildung im Alltag mit Kleinkindern
Irene Thalmann
Co- Geschäftsführerin Pro Juventute Kanton Schwyz
- Projekt Erziehungsberatung
Marlene Müller
Präsidentin Pro Juventute Kanton Schwyz
- **Apéro**

Markus Gander

Geschäftsleiter infoklick, Kinder- und Jugendförderung
Schweiz

Die Jugend kann was: Ressourcenorientierter Ansatz in der Kinder- und Jugendförderung

Kosten – Nutzen - Wirkung

10 bis 15% der Jugendlichen sind schlecht integriert und sind aus verschiedenen Gründen auf professionelle Hilfe angewiesen

Die Reintegration und/ oder die Wiederherstellung der Gesundheit erfordert einen hohen personellen Aufwand für hochspezialisiertes Personal, teure Infrastruktur (Spital, Gefängnis) und erreicht oft „nur“ eine Stabilisierung. Eines Einzelfalles.

Ressourcen

At Risk: Jugendliche sind auf der Suche nach eigener Identität. Sie grenzen sich von der Erwachsenenwelt ab und probieren Grenzen aus. Idas birgt auch Risiken für die Entwicklung. In welche Richtung sie sich orientieren hängt oft nur von kleinen Faktoren ab (Langeweile, Eingübte Strategien, Selbstwert, Freundeskreis, etc.)

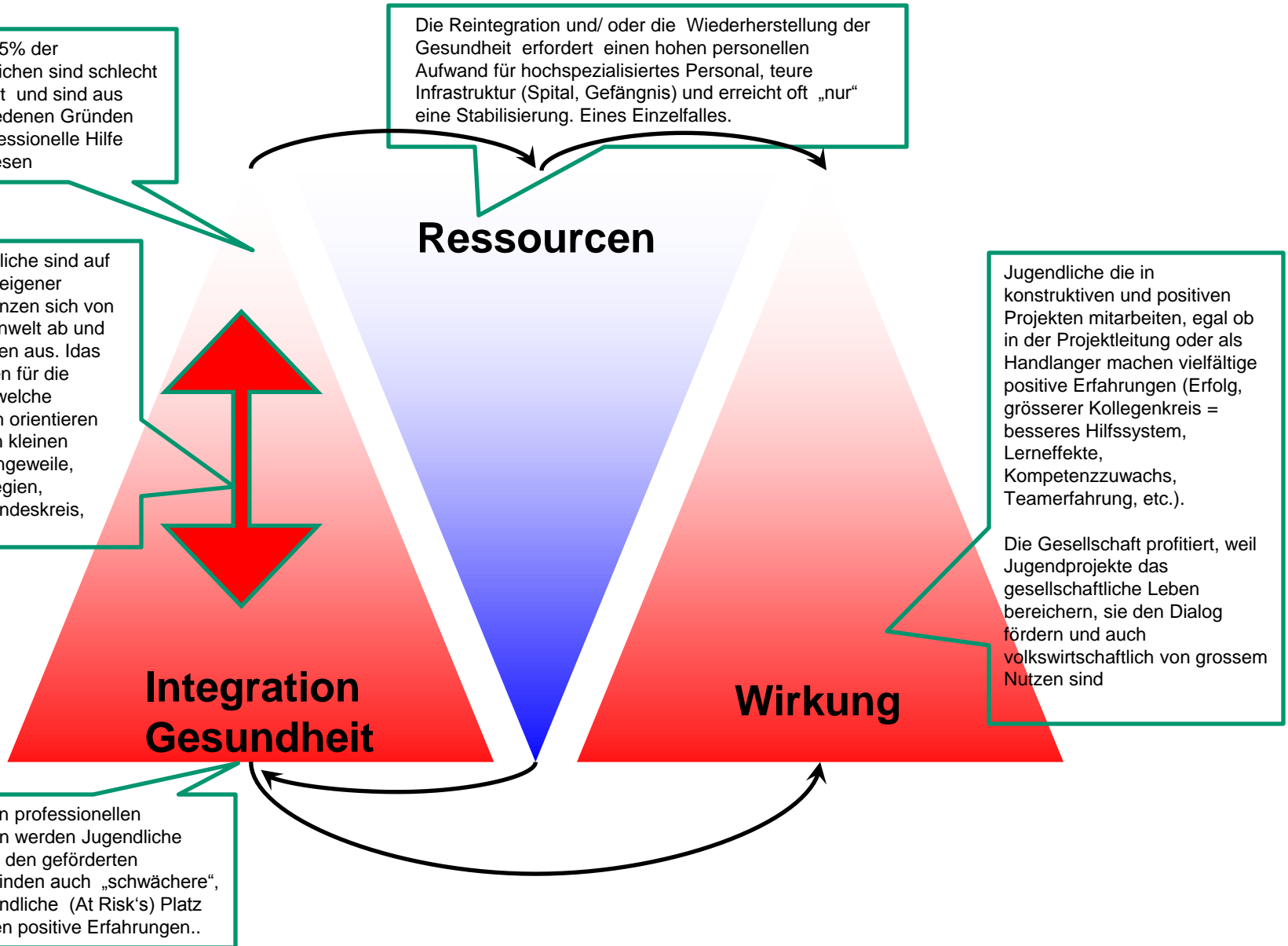
Jugendliche die in konstruktiven und positiven Projekten mitarbeiten, egal ob in der Projektleitung oder als Handlanger machen vielfältige positive Erfahrungen (Erfolg, grösserer Kollegenkreis = besseres Hilffssystem, Lerneffekte, Kompetenzzuwachs, Teamerfahrung, etc.).

Die Gesellschaft profitiert, weil Jugendprojekte das gesellschaftliche Leben bereichern, sie den Dialog fördern und auch volkswirtschaftlich von grossem Nutzen sind

**Integration
Gesundheit**

Wirkung

Mit wenigen professionellen Ressourcen werden Jugendliche aktiviert. In den geförderten Projekten finden auch „schwächere“, labile Jugendliche (At Risk's) Platz und machen positive Erfahrungen..





ZERO LIMIT BAR

Mit pfiffigen Drinks
die Partizipation der Jugendlichen
am Dorfleben fördern





Facts

- » Jeder dritte männliche Jugendliche und fast jede siebte weibliche Jugendliche trinken bereits im Alter von 15 Jahren wöchentlich Alkohol; die ersten Schritte zum Rauschtrinken oder chronischen Zuviel-Trinken sind damit bereits gemacht, bevor das zulässige Alter für den Verkauf von Alkohol erreicht ist.
- » Jeder vierte Jugendliche zwischen 15 und 19 trinkt mindestens 1x pro Monat zu viel (Rauschtrinken). Bei den 20-24-Jährigen ist es mehr als jeder Dritte (39%)
- » 2010 wurden wöchentlich 28 Jugendliche und junge Erwachsene wegen Alkohol-Intoxikation oder Alkoholabhängigkeit im Krankenhaus behandelt. Dies sind 73% mehr Spitaleinweisungen wegen alkoholbedingter Diagnosen von 10-23-Jährigen als im Jahr 2003.
- » Jeder sechste Todesfall bei den 15-24-Jährigen ist alkoholbedingt (v.a. Unfälle und Verletzungen).



Ausgangslage

- » Die ZERO LIMIT BAR wurde 2003 als Präventionsprojekt aufgebaut
- » RADIX Schweiz ist Träger und Leistungspartner
- » Fachliche Begleitung durch Gesundheit Schwyz
- » Mit dem Projektabschluss 2006 übernahm die Suchtpräventionskommission der Gemeinde Ingenbohl die Aufsicht über die Aktivitäten.
- » Heute wird die ZERO LIMIT BAR *Innerschwyz* von der Jugendarbeit Brunnen geführt und koordiniert.





Zielpublikum

- » primär Jugendliche und junge Erwachsene der Gemeinde
- » Familien und Kinder





Grundsätze

Unsere ZERO LIMIT BAR...

- » initiiert Bewusstseinsprozess.
- » ist ein pfiffiger Gegenpol.
- » fördert die öffentliche Sicherheit.
- » erhöht die Sicherheit im Strassenverkehr.
- » schafft Partizipation von Jugendlichen am Dorfleben.





Ausbildungsstruktur

JMC

Wettbewerb

Shakerkurs PRO

experimentieren, entfalten
Pflichtkurs bei JMC-Teilnahme

Praxisarbeit

Mitarbeit als „BarkeeperIn“ an den lokalen Grossevents

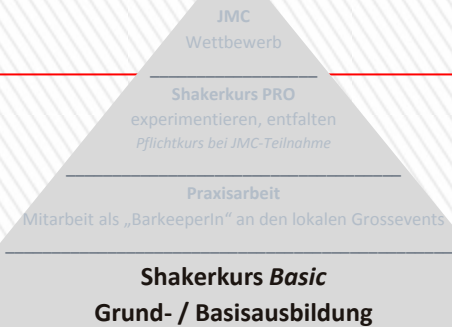
Shakerkurs Basic

Grund- / Basisausbildung





Shakerkurs - Basic



shaken

-

dekoriieren

-

diskutieren





Praxisarbeit

Übungsplattform für die jugendlichen
Shakers

Slow up ★ 1. August ★ Dorffest ★ Spettacolo ★ ...



JMC

Wettbewerb

Shakerkurs PRO
experimentieren, entfalten
Pflichtkurs bei JMC-Teilnahme

Praxisarbeit
Mitarbeit als „BarkeeperIn“
an den lokalen Grossevents

Shakerkurs Basic Grund- / Basisausbildung





Shakerkurs - PRO

ausprobieren, experimentieren und
kombinieren der vielen verschiedenen Aromen



JMC
Wettbewerb

Shakerkurs PRO
experimentieren, entfalten
Pflichtkurs bei JMC-Teilnahme

Praxisarbeit
Mitarbeit als „Barkeeperin“ an den lokalen Grossevents

Shakerkurs Basic
Grund- / Basisausbildung



Gemeinde Ingenbohl
6440 Brunnen

Jugendfachstelle

JUNIOR MOCKTAIL COMPETITION

Krönung der Shakersaison

Vor Experten aus der Gastroszene
seinen persönlich kreierten Drink
prämiieren lassen.

JMC

Wettbewerb

Shakerkurs PRO
experimentieren, entfalten
Pflichtkurs bei JMC-Teilnahme

Praxisarbeit
Mitarbeit als „Barkeeperin“ an den lokalen Grossevents

Shakerkurs Basic
Grund- / Basisausbildung





Vision 2020

- » etabliertes LABEL
- » zum Verweilen animierendes Barambiente
- » Kompetenzzentrum zur Mocktailschulung für Jugendlichen
- » regionale Nutzung mit kompakter, mobiler Barenheit





...Schlussgedanken

Alkohol konserviert alles, ausgenommen
Würde und Geheimnisse.

*Robert Lembke, 1913-1989,
Journalist, Moderator*



Sommermidnight Siebnen

BEACHVOLLEYBALL...BASKETBALL...FUSSBALL...OUTDOORSPIELE
PING PONG...DJ UND SOUND...LOUNGBEREICH MIT ERFRISCHENDEN GETRÄNKEN
UND KLEINEN SNACKS

AM SAMSTAG ABEND VON 20.00 UHR - 23.30 UHR / AB 22.00 UHR IN DER TURNHALLE
BEI SCHLECHTEM WETTER BEREITS AB 20.00 UHR IN DER TURNHALLE

FÜR JUGENDLICHE AB DER OBERSTUFE (KONTROLLE SCHÜLER AUSWEIS),
EINTRITT FREI, HALLENSCHUHE MITBRINGEN!!!

KONTAKT

PROJEKTLEITUNG: THOMAS MÄCHLER UND ISABELLE LENGGENHAGER

TEL 055 442 11 38 / 078 672 44 73

MAIL: THOMAS.MAECHLER@JBMARCH.CH

VERANSTALTUNGSDATEN:

23. AUGUST

30. AUGUST

13. SEPTEMBER

MIT DER UNTERSTÜTZUNG VON
BEZIRK MARCH / JUGENDBÜRO MARCH / SEK 1 SIEBEN

Sommer
midnight
siebnen

Sek 1 March Siebnen
Ruhe- und Turnhalle
Veranstaltungsdaten
23.8.14/30.8.14/13.9.14

BEACHVOLLEYBALL...BASKETBALL...FUSSBALL...OUTDOORSPIELE
PING PONG...DJ UND SOUND...LOUNGBEREICH MIT ERFRISCHENDEN GETRÄNKEN
UND KLEINEN SNACKS

AM SAMSTAG ABEND VON 20.00 UHR - 23.30 UHR / AB 22.00 UHR IN DER TURNHALLE
BEI SCHLECHTEM WETTER BEREITS AB 20.00 UHR IN DER TURNHALLE
FÜR JUGENDLICHE AB DER OBERSTUFE (KONTROLLE SCHÜLER AUSWEIS)
EINTRITT FREI / HALLENSCHUHE MITBRINGEN!!!

KONTAKT

PROJEKTLEITUNG: THOMAS MÄCHLER UND ISABELLE LENGGENHAGER /
TEL 055 442 11 38 / 078 672 44 73 MAIL: THOMAS.MAECHLER@JBMARCH.CH

Ein gemeinsames Projekt von:
BEZIRK MARCH / JUGENDBÜRO MARCH / SEK 1 SIEBEN

IDEE SPORT



IDEE SPORT

Impressionen Sommermidnight Siebnen



Erfolgsfaktoren I



Einschreibelisten,
Ausweiskontrolle

=> Zahlen ausweisen



Feuerschale / Loungebereich
Kiosk und DJ

=> Bestehende Ressourcen

Erfolgsfaktoren II

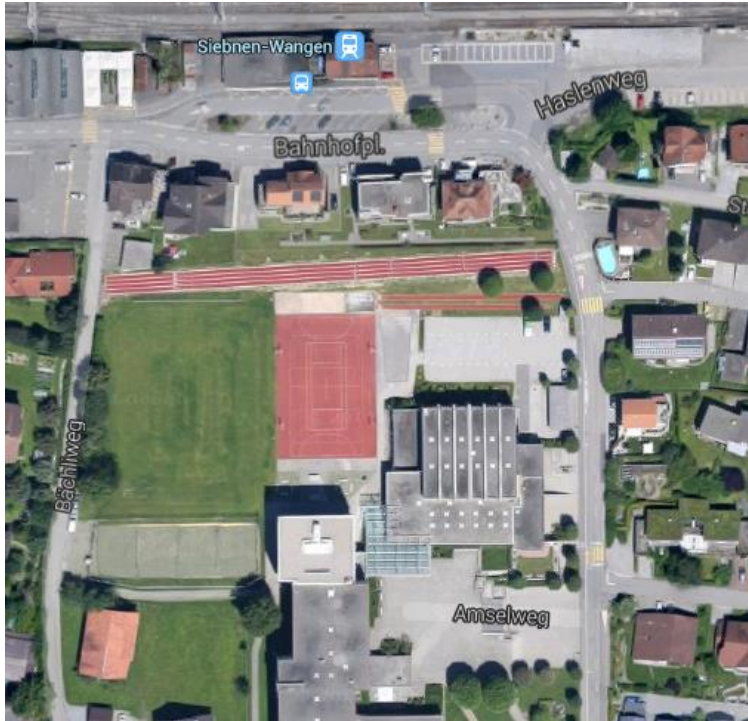


Bewegung und Sport
Indoor und Outdoor
möglich / flexibel



Betreuung durch
Junior- und
Seniorcoaches

Mögliche Stolpersteine:



Geeignete Infrastruktur



Nachbarschaft, Lärm

Finanzierung:



- Personelle Kosten pro Abend rund 600 – 800 Fr.
- Infrastruktur getragen durch Gemeinde / Bezirk
- Fixe Anschaffungen:
 - Feuerschale
 - Bar / Lounge
 - Musikanlage
 - Kioskmaterial, Holz,
 - Spielmaterial etc.

Nutzen für die Gemeinden:

Jugendarbeit => Sommermidnight fördert...

- ... **Bildung** => informelle Bildung
- ... **Früherkennung** => Probleme, Trends
- ... **Integrationsarbeit** => Treffpunkt
- ... **Volksgesundheit** => Sport, Suchtmittelfrei
- ... **Chancengleichheit** => kostenlos für alle
- ... **Selbstverantwortung** => demokratiefähig

FAZIT:

Nutzen ist grösser als Investition



Noch Fragen?



Herzlichen Dank

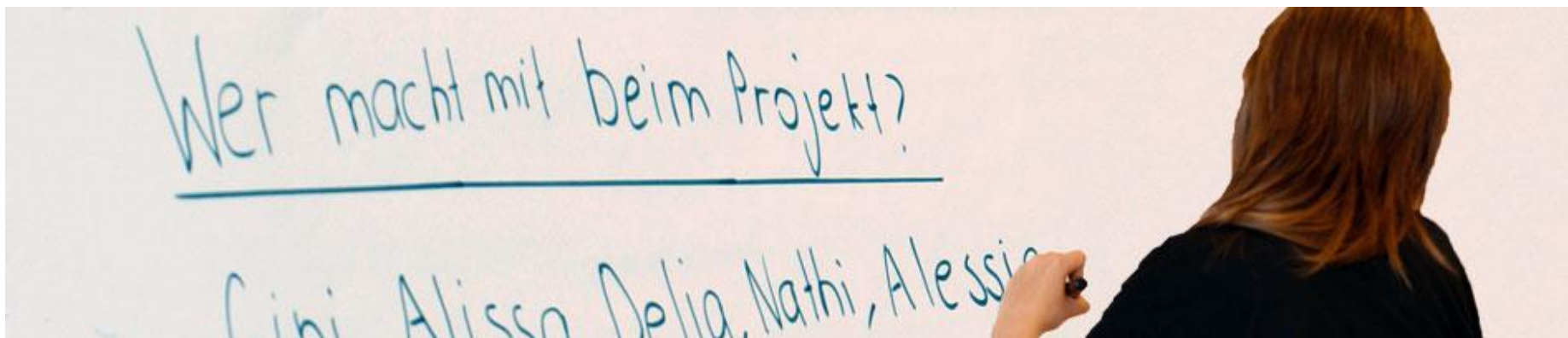


Waltraud Waibel

Jugendarbeit Basel

**Ich bin mehr, mach mehr aus dir: Projekte für
Jugendliche zu Umgangsformen, Auftreten und
Verhaltensweisen**





PARTIZIPATION IN DER GEMEINDE

JUGEND MIT WIRKUNG

PRÄSENTATION JUGEND MIT WIRKUNG

Schwyz, 14.01.2014



infoklick.ch

Kinder- und Jugendförderung Schweiz

Information | Förderung | Politik

INFOKLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

EINLEITUNG ZUR PERSON

Elias Vogel

Regionalstelle Zentralschweiz

Projektleiter Jugend Mit Wirkung Zentralschweiz

elias.vogel@infoklick.ch

041 420 04 82



infoklick.ch jugend mit wirkung
Partizipation in der Gemeinde

INFOKLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

EINLEITUNG PROGRAMMÜBERSICHT

- 1 Einführung in das Modell Jugend Mit Wirkung
- 2 Angebot für Gemeinden
- 3 Zahlen und Fakten



INFOCLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

1 EINFÜHRUNG



INFOKLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

EINFÜHRUNG ENTSTEHUNG

Moosseedorf, Vorort von Bern, 3 '500 EinwohnerInnen

Vorhanden: Offene Jugendarbeit und Jugendrat

Grosses Engagement, wenig Wirkung

Suche nach geeigneten Modellen

Entwicklung von Jugend Mit Wirkung

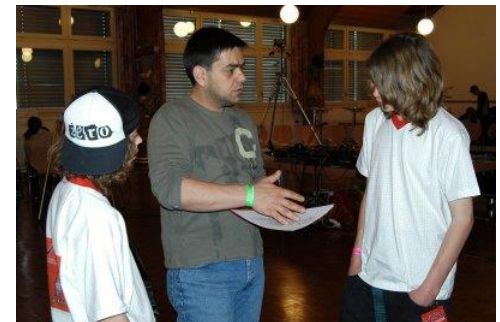
EINFÜHRUNG GESCHICHTE

1998: Einführung in Moosseedorf

2003: Start Pilotprojekt mit vier Gemeinden

2005: Abschluss und Erarbeitung von Instrumenten

2006: Angebot für Gemeinden



INFOKLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

EINFÜHRUNG **FUNKTION**

Organisationskomitee

Gemeinsame Organisation des Jugendmitwirkungstages und Themensetzung



Jugendmitwirkungstag

Gemeinsame Ausarbeitung von konkreten, realisierbaren, finanzierbaren Projekten



Projektgruppen

Gemeinsame Umsetzung der Projekte über ehrenamtliches Engagement

INFOCLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

EINFÜHRUNG **KONKRETES BEISPIEL**

Organisationskomitee

Jugendmitwirkungstag

Projektgruppe

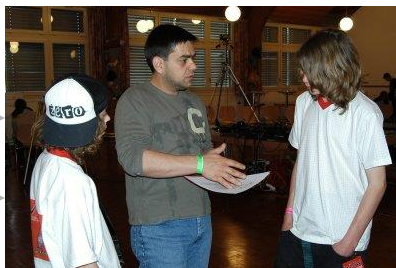
Erwachsene laden Erwachsene ein



Jugendliche motivieren **Jugendliche**
zu Thema, welches sie beschäftigt

Erwachsene, die etwas zur Umsetzung
des Themas beitragen können

Schreiner, Schlosser,
Raumplaner



10 Jugendliche

Jugendliche, die ebenfalls Interesse
an diesem Thema haben

Jugendliche und **Erwachsene**
arbeiten nach dem Jugend-
mitwirkungstag gemeinsam an
der Umsetzung des Projekts.



INFOCLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

EINFÜHRUNG **KONKRETE UMSETZUNGSBEISPIELE**

Jugendcafen «Chill» St. Margrethen (SG)

Skilift Schwellbrunn (AR)

Bauwagen Horw (LU)

www.jugendmitwirkung.ch/projekte

WIRKUNG DER PROJEKTE

Integration ins Gemeinwesen

Identifikation mit dem Lebensraum

Demokratische Bildung





infoklick.ch

Kinder- und Jugendförderung Schweiz

Information | Förderung | Politik

INFOCLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

2 ANGEBOT FÜR GEMEINDEN



INFOCLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

ANGEBOT **KOSTENÜBERSICHT**

Kosten für den Jugendmitwirkungstag **variabel je nach Raum und Rahmenprogramm**

Kosten für die Umsetzung der Projekte **Variabel, Ziel via Sponsoring / Stiftungen**

Kosten für die Begleitung durch Infoklick.ch **Erstes Projektjahr / Folgejahre**



INFOKLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

ANGEBOT **KOSTEN UND LEISTUNGEN** ERSTES PROJEKTJAHR

Einstiegsbeitrag **CHF 7 '000 (einmalig)**

Einführungsabend für die Spurgruppe

Begleitung des Informationsabends zur Gründung des Organisationskomitees

Begleitung der Projektleitung beim OK-Prozess

Einführung für die Gruppenleitenden

Begleitung des Jugendmitwirkungstages

Begleitung der Auswertungssitzung

Beratungsgespräch zur Weiterführung und Implementation

Netzwerktreffen und Bildungsveranstaltungen (jährlich)

Publizität und Kommunikationsmittel

Planungsordner mit regelmässigen Aktualisierungen



INFOCLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

ANGEBOT **KOSTEN UND LEISTUNGEN FOLGEJAHRE**

Netzwerkbeitrag **CHF 250 pro Jahr**

- Beratungsgespräch mit der Spurgruppe
- Nach Wunsch Teilnahme am Informationsabend
- Nach Wunsch Teilnahme am Jugendmitwirkungstag
- Netzwerktreffen und Bildungsveranstaltungen
- Publizität und Kommunikationsmittel
- Planungsordner mit regelmässigen Aktualisierungen
- Zertifizierung (nach 2 Durchführungen innert 4 Jahren)



INFOKLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

ANGEBOT **ERFOLGSVORAUSSETZUNGEN**

Politische Verankerung in der Gemeinde

Paritätisches Organisationskomitee

Themen der Jugendlichen

Vernetzung von Jugendlichen und Erwachsenen

Miteinbezug von Jugendlichen und Erwachsenen

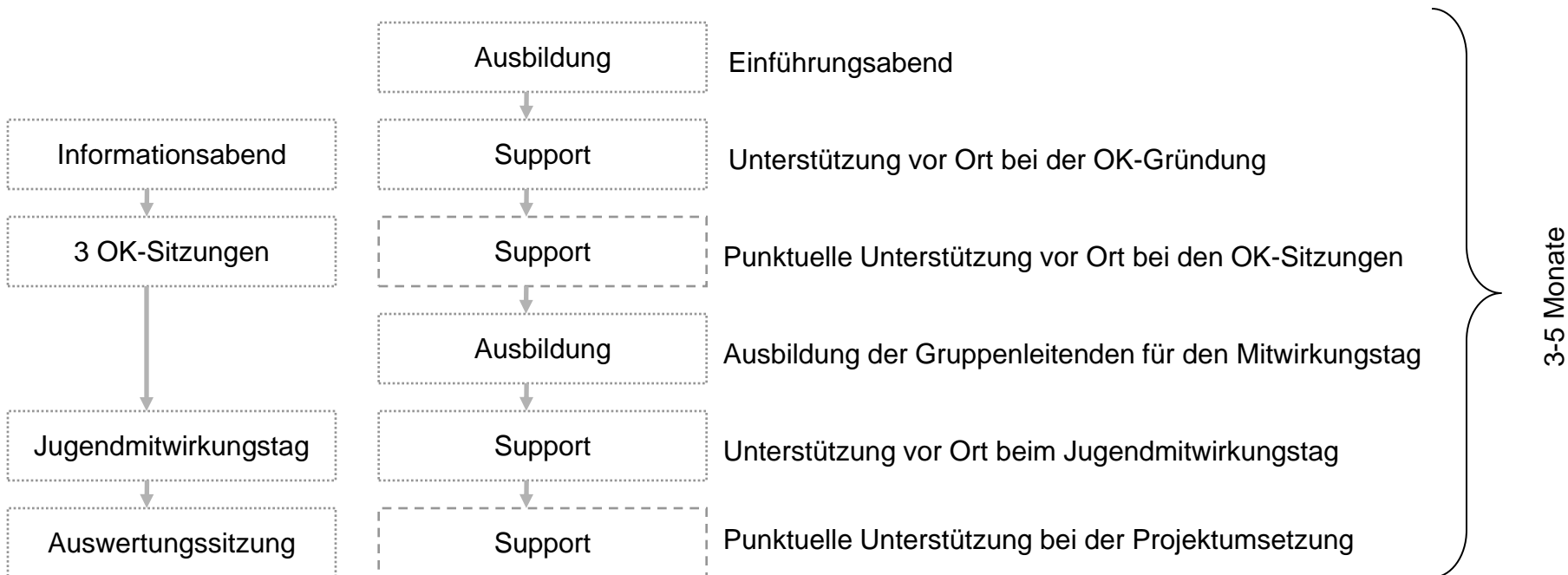
Begleitung und Umsetzung der Projekte



INFOKLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

ANGEBOT ÜBLICHER PROJEKTABLAUF MIT SUPPORT UND ZEITRAHMEN





infoklick.ch

Kinder- und Jugendförderung Schweiz

Information | Förderung | Politik

INFOCLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

3 ZAHLEN UND FAKTEN



INFOCLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

GEMEINDEN welche das Projekt schon eingesetzt haben



128 Gemeinden in **16** Kantonen



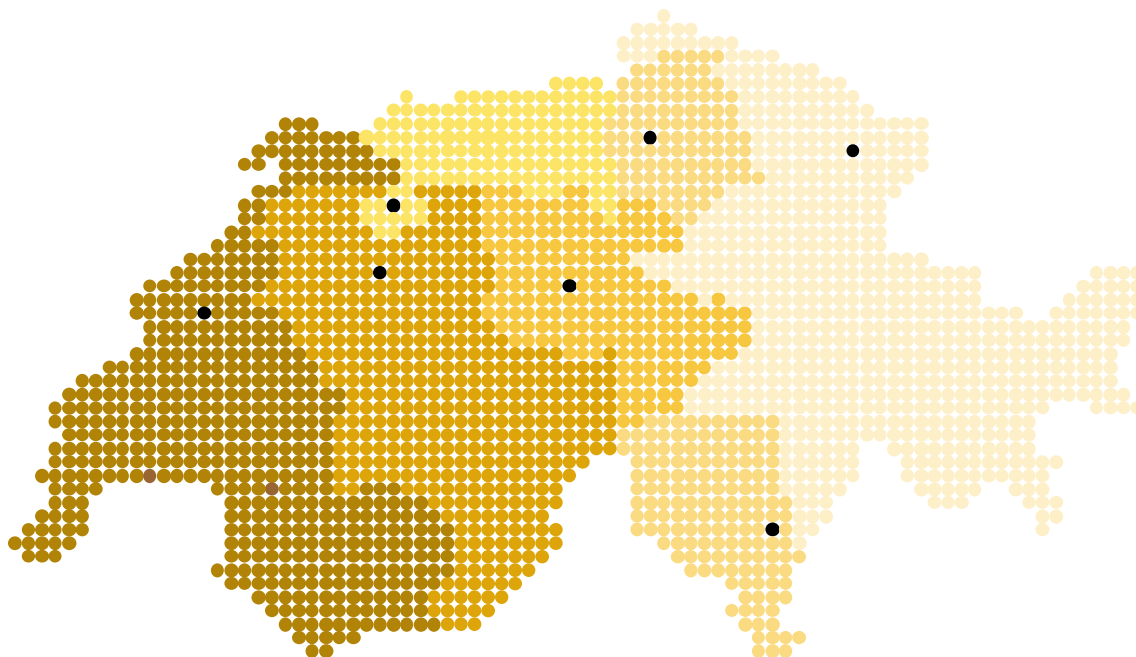
Mehrere kantonale Partnerschaften zur Verbreitung des Modells



INFOKLICK.CH

JUGEND MIT WIRKUNG

GEMEINDEN NACH REGIONEN



Bellinzona Tessin 5

Luzern Zentralschweiz 14

Moosseedorf Mittelland 31

Neuchâtel Romandie 12

Solothurn Nordwestschweiz 38

St. Gallen Ostschweiz 23

Zürich Zürich 5

Total 128

«Kompliment - Euer Jugendangebot ist
mittlerweile so vielfältig wie spannend!»

Herzliche Grasse Ellen Ringier



JUGEND MIT WIRKUNG

WEITERE INFORMATIONEN

Projektwebsite

www.jugendmitwirkung.ch

Koordinaten

Infoklick.ch

Kinder- und Jugendförderung Schweiz

Sandstrasse 5

3302 Moosseedorf

+41 31 850 10 90

welcome@infoklick.ch

www.infoklick.ch





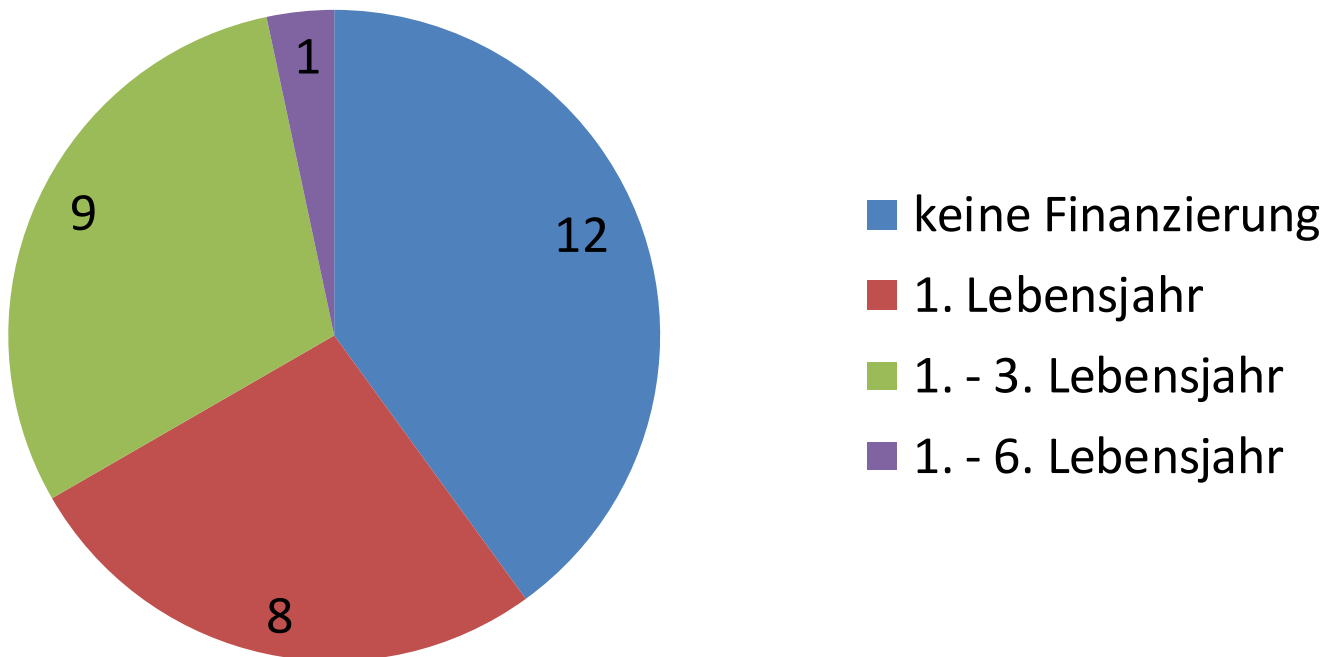
**Für
dich
da!**

**PRO
JUVEN
TUTE**

**KANTON
SCHWYZ**

Pro Juventute Kanton Schwyz

Abgabe Elternbriefe – Ist-Zustand Gemeinden



Elternbriefe 1. Lebensjahr

13 Pro Juventute Elternbriefe mit praktischer
Sammelbox , monatliche Zustellung, Fr. 58.00

Elternbriefe 2. – 3. Lebensjahr

10 Pro Juventute Elternbriefe mit praktischer
Sammelbox, Zustellung alle zwei Monate, Fr. 53.00

Elternbriefe 4. – 6. Lebensjahr

12 Pro Juventute Elternbriefe mit praktischer
Sammelbox , Zustellung alle drei Monate,
Fr. 85.00





**Für
dich
da!**

**PRO
JUVEN
TUTE**

**KANTON
SCHWYZ**

**Pro Juventute Kanton Schwyz
HERZLICH WILLKOMMEN**



- 1. Gesetzliche Grundlage**
- 2. Projektstart**
- 3. Kennzahlen Schwyzer Gemeinden**
- 4. Vorstellung Projekt «Schwyzer Erziehungsberatung»**
- 5. Fragen**



1. Gesetzliche Grundlage im Kanton Schwyz

- **Gesetz über die Sozialhilfe vom 18. Mai 1983**
- **Gesetz über soziale Einrichtungen (SEG) vom 28. März 2007**

Gemäss Gesetz über die soziale Einrichtungen vom 28. März 2007 sorgen die Gemeinden dafür, dass Kinder und Jugendliche eine fachgerechte Beratung für ihre Probleme in Anspruch nehmen können.

Mit der Teilrevision des Gesetzes über die Sozialhilfe vom 20. Februar 2013 (Tritt per 1.1.2013 in Kraft) fällt die Erziehungsberatung vollständig in die Zuständigkeit der Gemeinden.

2. Projektstart

Entstehung Projekt «Schwyzer Erziehungsberatung»

- Anschubfinanzierung durch den Kanton 2008 gescheitert. Lediglich 13 Gemeinden hatte Interesse. Finanzierung war nicht gesichert.
- Pro Juventute im Einsatz für Kinder, Jugendliche und Familien
- Umfangreiche Abklärungen durch die PJ / Gespräche Fachpersonen im 2013
- Kennzahlen wurden in allen Gemeinden erhoben
- Februar 2014: Vorstandsentscheid für Projekt «Schwyzer Erziehungsberatung»
- Mai 2014: Beschluss Generalversammlung Pro Juventute zur Lancierung «Schwyzer Erziehungsberatung»

3. Kennzahlen Schwyzer Gemeinden

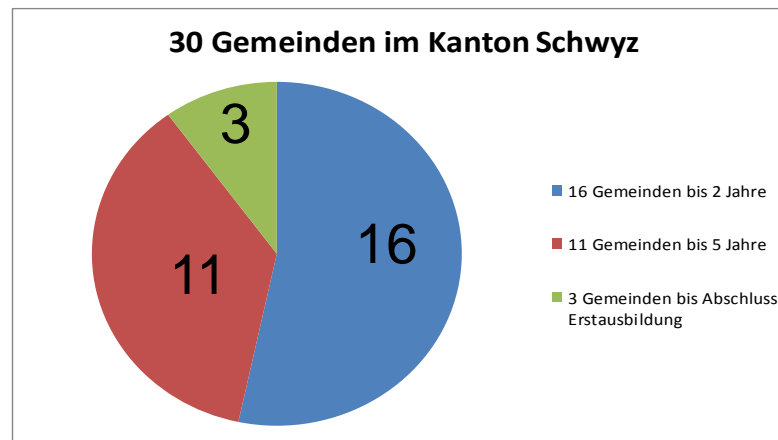
- 21'600 Familien leben im Kanton Schwyz
- 15'000 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 – 16 Jahren sind im Kanton Schwyz wohnhaft
- 4 – 5 % der Schwyzer Eltern benötigen Unterstützung in Erziehungsfragen (Erfahrungswerte anderer Kantone)
- Umgerechnet auf den Kanton Schwyz wären dies 800 bis 1000 Familien

Angebot in den Gemeinden sehr unterschiedlich

- **16 Gemeinden** haben eine Erziehungsberatung bis 2 Jahre (Mütter-Väterberatung)
- **11 Gemeinden** haben eine Erziehungsberatung bis 5 Jahre (Mütter-Väterberatung)
- **3 Gemeinden** bieten eine Erziehungsberatung bis Abschluss Erstausbildung



Fazit: 54% der Schwyzer Gemeinden haben nach der Mütter- und Väterberatung kein Angebot für Familien in Erziehungsfragen. In 16 Gemeinden ist dies ab 2 Jahre.



Vorstellung

Projekt «Schwyzer Erziehungsberatung»



Projekt «Schwyzer Erziehungsberatung»

- Konzept erstellt Frühjahr 2014
- Fachperson mit einem flexiblen Pensum
- Telefonische Beratung für Eltern
- Beratung im Auftrag von Gemeinden vor Ort
- Ludotheken, Kinderkleiderbörsen, Elternbildungstag usw.
- Niederschwellige Anlaufstelle
- Das Angebot steht allen Erziehungsberechtigten im Kanton Schwyz offen

Projekt «Schwyzer Erziehungsberatung»

- Start am 1. April 2015 (Teilpensum)
- 24 Stundenbetrieb (365 Tage / 24 Stunden) via Elternberatung Stiftung Pro Juventute
- Zusammenarbeit mit Mütter-Väterberatung und anderen Beratungsstellen
- Wir wollen im Sinn der Kinder- und Jugendlichen eine niederschwellige Anlaufstelle für Schwyzer Eltern in Erziehungsfragen sein
- Problematik: Langfristige Finanzierung

5. Fragen / Diskussion

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



«Wer ist Pro Juventute?»

- Gründung 2009
- Vereinsstruktur / Vorstand
- Angebot für Kinder, Jugendliche und Familien
- Angebot für Schwyzer Schulen
- Finanzierung unserer Aktivitäten
- Motto: **Für dich da!**

**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**